



Antrag

der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen sowie der Abgeordneten des SSW

Rückbau der Atomkraftwerke in Schleswig-Holstein

Der Landtag wolle beschließen:

die Landesregierung wird gebeten in der 38. Sitzung einen schriftlichen Bericht über den Rückbau der Atomkraftwerke in Schleswig-Holstein zu geben. Dabei ist insbesondere auf folgende Aspekte einzugehen:

1. die zu erwartende Menge an Abfällen und Reststoffen an den jeweiligen Standorten
2. zu erwartende Anteile an Radioaktivität bei den verschiedenen Abfallarten
3. Konditionierung der Abfälle zum Transport
4. Verbringungs- und Wiederverwendungskonzepte
5. Zwischen- und Auslieferungslager und deren Funktionen an den jeweiligen Standorten
6. bestehender Rechtsrahmen und ggf. Bedarf einer Weiterentwicklung des Atomrechts und des Abfallrechts aus Sicht der Landesregierung
7. finanzielle Absicherung der Kosten für Rückbau, Konditionierung, Zwischen- und Endlagerung, sowie Auswirkungen des geplanten Konzernnachhaftungsgesetzes und der Insolvenzsicherung der Rückstellungen.

Olaf Schulze
und Fraktion

Detlef Matthiessen
und Fraktion

Flemming Meyer
und die Abgeordneten des SSW